

Internet: <https://peter-hug.ch/radautz>

MainSeite 13.536

Radautz 58 Wörter, 496 Zeichen

Radautz, Stadt in der Bukowina, an der Flügelbahn Radautz-Hadikfalva der Lemberg-Czernowitzer Bahn, hat eine Bezirkshauptmannschaft, ein Bezirksgericht, ein Obergymnasium, ein Staatsgestüt (mit 1200 Pferden), eine Maschinenbauwerkstätte, Papiermühle, Brauerei, Branntweinbrennerei, Gerberei, Wagenbau und (1880) 11,162 Einw. Radautz war bis 1786 Sitz des jetzt in Czernowitz befindlichen griechisch-nichtunierten Bistums und hat aus jener Zeit eine Kathedrale mit Grabmonumenten moldauischer Fürsten.

Ende **Radautz**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;13. Band, Seite 536 im Internet seit 2005; Text geprüft am 1.3.2008; publiziert von Peter Hug; Abruf am 4.8.2021 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/13_0537?Typ=PDF

Ende eLexikon.